

Auld Lang Syne

Nehmt Abschied, Brüder, ungewiß
ist alle Wiederkehr,
die Zukunft liegt in Finsternis
und macht das Herz uns schwer.

Der Himmel wölbt sich übers Land,
Ade, auf Wiedersehn!
Wir ruhen all in Gottes Hand,
Lebt wohl auf Wiedersehn.

Die Sonne sinkt, es steigt die Nacht,
vergangen ist der Tag.
Die Welt schläft ein, und leis erwacht
der Nachtigallen Schlag.

Der Himmel wölbt sich übers Land,
Ade, auf Wiedersehn!
Wir ruhen all in Gottes Hand,
Lebt wohl auf Wiedersehn.

So ist in jedem Anbeginn
das Ende nicht mehr weit.
Wir kommen her und gehen hin
und mit uns geht die Zeit.

Der Himmel wölbt sich übers Land,
Ade, auf Wiedersehn!
Wir ruhen all in Gottes Hand,
Lebt wohl auf Wiedersehn.

Nehmt Abschied Brüder schließt den Kreis,
das Leben ist ein Spiel.
und wer es recht zu Spielen weiß,
gelangt ans große Ziel.

Der Himmel wölbt sich übers Land,
Ade, auf Wiedersehn!
Wir ruhen all in Gottes Hand,
Lebt wohl auf Wiedersehn.

*Deutsche Version des alten schottischen
Volksliedes: "Auld Lang Syne",
niedergeschrieben von Robert Burns, 1796,
ursprünglich von James Watson ???*

Nun ist die Sonne wieder frei

Nun ist die Sonne wieder frei
von Wolken künstlich schwer.
Der Schöpfer selbst hat sie befreit,
stellt Ordnung wieder her.

Der Himmel wölbt sich übers Land,
so herrlich blau und schön!
So eine Pracht, so einen Glanz
hat man lang nicht geseh'n.

Das Leben ist so anders jetzt
seit jenem finstren Tag.
All' Technik ist hinweggefegt,
die Menschheit fängt neu an.

Der Himmel wölbt sich übers Land,
so herrlich blau und schön!
So eine Pracht, so einen Glanz
hat man lang nicht geseh'n.

Wir waren auf dem falschen Weg,
und Gott selbst bremst uns aus.
Wir hätten uns fast selbst zerstört,
seid froh und preist Ihn laut!

Der Himmel wölbt sich übers Land,
so herrlich blau und schön!
So eine Pracht, so einen Glanz
hat man lang nicht geseh'n.

Nehmt Abschied, Leute, von der Welt,
die höllisch war gelenkt!
Freut euch an dieser Neuen Zeit,
die Jesus uns nun schenkt!

Der Himmel wölbt sich übers Land,
so herrlich blau und schön!
So eine Pracht, so einen Glanz
hat man lang nicht geseh'n.

Himmelsfreunde.de